

**Beschlussprotokoll der 13. Tagung
der I. Synode des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises
am 24./25. März 2017 in Züssow**

Freitag, 24. März 2017

Beginn der Tagung mit einer Andacht im Sitzungssaal

Präliminarien

Die Tagung wird durch das Präsidium eröffnet. Die Feststellung der Beschlussfähigkeit erfolgt gem. § 6 Absatz 2 der Geschäftsordnung durch Namensaufruf. Es sind 58 Synodale anwesend, alle sind legitimiert.

Die Kirchenkreissynode ist somit beschlussfähig.

Die Jugenddelegierte Eileen Morbach und der Synodale Tilman Beyrich werden vereidigt.

Schriftführerinnen / Schriftführer

Folgende Schriftführer werden mit Zustimmung der Kirchenkreissynode berufen: Simone Radtke, Beate von Randow und Ernst Wellmer.

Feststellung der Tagesordnung

Präses König ergänzt die zugegangene Tagesordnung um einen weiteren Punkt „Mitgliedschaft in der Bibelgesellschaft“, der als Tischvorlage ausliegt. Wortmeldungen zur TO gibt es keine, die TO wird mit der Ergänzung von TOP 6 einstimmig angenommen.

Grußworte

Die Justizministerin von M/V, Katy Hoffmeister, spricht ein Grußwort.

Bischof Abromeit weist in seinem Grußwort auf die vielfältigen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr zur Reformation hin.

TOP 1: Entlastung der Jahresrechnungen 2014 und 2015

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Philipp Regge, führt in den TOP (Dieser war in der Herbstsynode auf diese Sitzung vertagt worden.) ein. Es gibt keine Wortmeldungen und die Abstimmung kann erfolgen:

Die Entlastung der Jahresrechnung 2014 erfolgt mit 2 Enthaltungen und die Entlastung der Jahresrechnung 2015 erfolgt ebenfalls mit 2 Enthaltungen.

TOP 2: Schulstiftung

Die Herren Fischer und Gusek stellen die Evangelische Schulstiftung der Nordkirche mit Zahlen und Fakten anschaulich dar.

Im Anschluss bringt der Vorsitzende des KKR, Propst Panknin, die Beschlussvorlage dazu ein.

Es folgt eine etwa 10-minütige Aussprache. Mit einem Antrag von Michael Mahlborg, der in der Synode ausreichend Unterstützung findet, wird der Punkt 2 der Beschlussvorlage neu formuliert, danach erfolgt die Abstimmung:

Der geänderte Beschluss wird bei einer Gegenstimme und mehreren Enthaltungen angenommen.

Herr Gusek von der Schulstiftung sagt „Danke“.

TOP 3: Bericht des Landesverbandes der Diakonie

Martin Scriba, Landespastor der Diakonie, und Henrike Regenstein berichten über Erreichtes, Aufgaben und Herausforderungen.

Präses König verabschiedet Martin Scriba, der im Sommer in den Ruhestand eintreten wird.

Abendessen

TOP 4: Wahlmöglichkeiten zum Versand der Tagungsunterlagen

Der Internetredakteur, Daniel Vogel, erläutert anschaulich die Wahlmöglichkeiten zum künftigen Erhalt der Synodenunterlagen, die Anwesenden erhalten ein Informationsblatt dazu. In der sich anschließenden kurzen Aussprache werden „Für“ und „Wider“ angesprochen.

TOP 6: Mitgliedschaft in der Bibelgesellschaft

Pröpstin Ruch erläutert diesen TOP, Wortmeldungen dazu gibt es keine.

Die Synode beschließt einstimmig, die Mitgliedschaft in der Mecklenburgischen und Pommerschen Bibelgesellschaft e.V. zu beantragen.

Sonstiges / Veranstaltungshinweise

Der Amtsleiter des KKA, Hartmut Dobbe, weist auf Termine und Formalitäten zur anstehenden Neuwahl der Synode hin. Broschüre und Wahlvorschlagszettel dazu liegen aus.

Matthias Bartels weist auf die ausliegende Broschüre „Gemeinsam evangelisch“ hin.

Matthias Tuve lädt zum 3. Ökumenischen Kirchentag im September nach Greifswald ein.

TOP 5: Bericht und Beschluss zur Aufarbeitung der Geschichte des Pommerschen Evangelischen Kirchenkreises

Mit sehr eindringlichen und auch berührenden Worten leitet Präses König in die Thematik ein.

Die im KKR erarbeitete Beschlussvorlage erläutert Propst Panknin, die im Anschluss zunächst als Ganzes diskutiert wird.

Danach werden die drei Absätze einzeln zur Diskussion gestellt:

Absatz 1 - keine Wortmeldungen

Absatz 2 - Antrag zu Veränderungen in der Formulierung bzw. Ergänzungen wird gestellt und unterstützt, die redaktionellen Änderungen bei einigen Enthaltungen angenommen

Absatz 3 - keine Wortmeldungen

Abschließend erfolgt der Gesamtbeschluss.

| |
|--|
| Die Synode beschließt den geänderten Beschluss mehrheitlich bei einigen Enthaltungen. |
|--|

Der erste Tagungstag endet mit einem Abendsegen.

Sonnabend, 25. März 2017

Präses König eröffnet den Tagungstag mit Losung und Lied.

Der zweite Tagungstag ist ausschließlich für die **thematische Arbeit** vorgesehen.

Prof. Böttrich gibt einen Input zu den Schwerpunkten:

1. Wenn du Frieden willst,
2. bereite den Frieden vor
3. und fange bei dir an!

Im Anschluss folgt jeweils die Arbeit in 7 Arbeitsgruppen, die Moderatoren in den Gruppen stehen fest, die Gruppenmitglieder wechseln.

Mittagessen

Präses König fragt, ob eine nichtöffentliche Fragestunde gewünscht wird, das ist nicht der Fall.

Für den Nachmittag ist die **Arbeit in drei Gruppen** vorgesehen:

1. „Die Scharfmacher Nationalismus und Populismus“ mit Nora Nübel und Tatjana Volkmann
2. „Frieden lernen für ein Leben ohne Gewalt“ mit Markus Hammer
3. „Frieden durch gerechtes Wirtschaften“ mit Prof. Fleßa

Die Gruppenleiter geben einleitend einen kurzen Input, dem schließt sich eine intensive Gruppenarbeit an.

Kaffeepause

Die Tagung findet mit einem Abendmahlsgottesdienst im Sitzungssaal einen sehr schönen Abschluss.